

Kreisliga Jungen 19

TSG Wörpedorf-Grasberg-E. : TSV Worpswede
Freitag, 24.02.2023, 18:45 Uhr

Treu lässt den TSV Worpswede jubeln

Es wurde bis zum Ende ein Showdown zwischen den beiden Teams: Mit 8:6 in den Spielen und 30:26 in den Sätzen gewannen die Akteure vom TSV Worpswede ihr Auswärtsspiel in der Kreisliga Jungen 19 gegen die TSG Wörpedorf-Grasberg-E.. 125 Minuten lang wurde am Freitag mitgefiebert, ehe Oskar Nikolas Treu den Sieg im entscheidenden Moment verbuchte.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Nach tollem Start in den Sätzen 1 und 2 verließ Mindermann / Schuld in ihrem Doppel gegen Wells / Gralki etwas die Form und am Ende mussten sie ihren Gegnern doch noch zum 3:2-Erfolg gratulieren. Kückens / Jahn verpassten es mit einem 1:3 gegen Treu / Meyer, einen Punkt für ihr Team zu holen. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Berichtenswert war bei diesem Spiel, dass alle Sätzen mit jeweils nur zwei Bällen Vorsprung ins Ziel gebracht wurden. Nach den ersten Doppeln gingen nun die Topspielerin der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 0:2 an den Tisch. Dem großen Kämpferherz seines Gegners Oskar Nikolas Treu musste Rosa Tabea Tosca Mindermann Tribut zollen, nachdem sie die Partie trotz einer 2:0-Führung noch verlor. Auch der Ausgang des finalen Satzes mit nur zwei Punkten Unterschied zeigt, wie ausgeglichen das Einzel insgesamt war. Beim 0:3 gegen Tara Wells fand Lennox Ashton Schuld von Anfang an kaum Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Recht kurzen Prozess machte hingegen Malte Kückens beim 11:8, 11:8, 11:4 mit Sebastian Gralki. Beim Erfolg von Noah Jahn gegen Jonas Meyer konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler der TSG Wörpedorf-Grasberg-E. und des TSV Worpswede. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Rosa Tabea Tosca Mindermann und Tara Wells beendet, das Rosa Tabea Tosca Mindermann letztendlich gewann. Lennox Ashton Schuld hatte gegen Oskar Nikolas Treu trotz der im Vorhinein in etwa auf Augenhöhe eingeschätzten Begegnung beim 8:11, 11:13, 10:12 wenig zu bestellen. Nach verlorenem ersten Satz drehte im Anschluss Malte Kückens das Match gegen Jonas Meyer und gewann 3:1. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 4:5. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnte Noah Jahn seinem Gegner Sebastian Gralki letztlich bei der Vier-Satz-Niederlage nicht gefährlich werden. Bei seiner 1:3-Niederlage gegen Tara Wells konnte Malte Kückens anschließend den Zähler für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Damit hat Kückens nun ein 8:9 in der Saison-Bilanzübersicht an Siegen und Niederlagen stehen. Rosa Tabea Tosca Mindermann konnte einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Jonas Meyer beim aufgrund des Unterschieds der TTR-Werte von über 100 im Vorfeld absolut zu erwartenden Sieg von 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Einen Sieg holte derweil Lennox Ashton Schuld bei seinem 3:1 gegen Sebastian Gralki. Der letzte Zwischenstand vor diesem Spiel zeigte folgendes Ergebnis: Heimteam 6 Punkte, Auswärtsteam 7 Punkte. Im nun folgenden abschließenden Einzel war die Spannung nun zu greifen. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Noah Jahn eine Vier-Satz-Niederlage gegen Oskar Nikolas Treu kassierte. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Nach dieser Niederlage heißt es für die TSG Wörpedorf-Grasberg-E. nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen die TuSG Ritterhude II am 10.03.2023 Punkte zu holen. Die Mannschaft des TSV Worpswede wird nach diesem Erfolg versuchen, beim nächsten Spiel gegen den ATSV Scharmbeckstotel am 17.03.2023 an den Erfolg anzuknüpfen.

Statistik:

TSG Wörpedorf-Grasberg-E.

Doppel: Mindermann / Schuldt 0:1, Kückens / Jahn 0:1

Einzel: R. Mindermann 2:1, L. Schuldt 1:2, M. Kückens 2:1, N. Jahn 1:2

TSV Worpswede

Doppel: Wells / Gralki 1:0, Treu / Meyer 1:0

Einzel: T. Wells 2:1, O. Treu 3:0, J. Meyer 0:3, S. Gralki 1:2